

Sportarzt mit Leib und Seele

Dr. Hans-Henning Borchers gestorben

Dr. Hans-Henning Borchers war nicht nur Sportarzt ein Ausdauersportler mit Leib und Seele. Mit dem Willen eines Marathonläufers kämpfte der Augsburger auch gegen seine schwere Krankheit an, der er am Samstag im Alter von 72 Jahren erlegen ist. Die DJK Göggingen und der DJK Diözesanverband, dessen Sportarzt er war,

verlieren mit seinem Tod ein engagiertes Mitglied, die Stadt Augsburg einen angesehenen Sportmediziner, dem nicht nur die gesundheitliche



Dr. H.-H. Borchers

Vorsorge am Herzen lag, sondern der sich als Sportbeiratsmitglied auch viele Jahre in der Politik einbrachte.

1978 hatte Dr. Hans-Henning Borchers den „Deutschen Verband langlaufender Ärzte“ gegründet, Laufstrecken, Triathlon und Skilanglauf zählten lange zum Sportprogramm des Bundesverdienstkreuz-Trägers, der auch als Geher für die MBB-SG Augsburg unterwegs war. Borchers engagierte sich in zahlreichen Bereichen, darunter als Lehrbeauftragter der Universität Augsburg, als Gründer der ersten Koronar-Sportgruppen in Augsburg und 35 Jahre als Sportarzt des BLSV-Bezirks Schwaben.

Neben seiner Liebe zum Sport machte er aber auch mit der größten DDR-Sammlung Europas von sich reden, die unter dem Motto „20 Jahre danach – von der friedlichen Revolution zur deutschen Einheit“ im Jahr 2009 im Landratsamt Augsburg ausgestellt wurde. Borchers war mit dem Dalai Lama bekannt und engagierte sich für Tibet. (AZ)

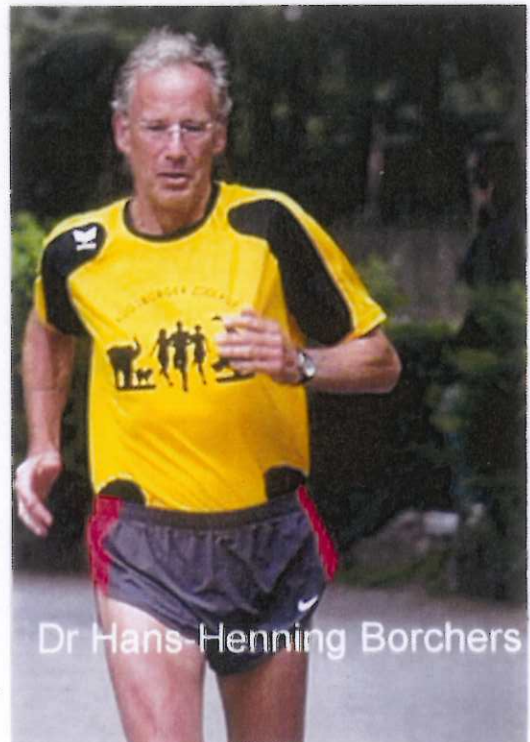
Wir trauern um unseren Sportkameraden



Dr. Hans-Henning Borchers

* 25. 7. 1941 † 21. 9. 2013

Die Leichtathleten der MBB-SG Augsburg



Dr Hans-Henning Borchers